

JAHRESBERICHT



2024



Deutsche Gesellschaft für
LichtTechnik + LichtGestaltung

Liebe Mitglieder

der LiTG, Deutsche Gesellschaft für LichtTechnik + LichtGestaltung e.V.,



es ist mir eine Freude, Ihnen den Jahresbericht 2024 der LiTG vorlegen zu dürfen. 2024 war in vielerlei Hinsicht ein erfolgreiches Jahr. Es begann mit der Umsetzung der Beschlüsse der Hauptversammlung im November 2023: Viele Unterlagen mussten auf den neuen Namen angepasst werden. In der mündlichen Kommunikation hakte es noch ein wenig, bis „Deutsche Gesellschaft für LichtTechnik und LichtGestaltung“ flüssig über die Lippen kam. Noch im Juni, bei der Verleihung des „Deutschen Lichtdesignpreises“, dessen Jury ich angehöre, stolperte ich vor Publikum. Damit war die Sache für alle im Saal aber klargestellt. Zudem wurde die neue Mitgliedsverwaltung eingeführt, wodurch zahlreiche Vorteile für die Mitglieder freigeschaltet wurden, darunter kostenlose Zeitschriften Abos.

Das erste große Event, das von unserer neuen Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle, Julia Mlynarek, gemanagt wurde, war der Stand auf der Light + Building. Eine Gelegenheit für die Mitglieder und Interessierte, sich zu treffen und zu sehen, was die Universitäten und Hochschulen an Neuem in der Lichttechnik und Lichtgestaltung vorgestellt haben. Die AG Nachhaltigkeit hatte die Gelegenheit ihr Positionspapier vorzustellen. Unser Verein hat sich als dynamisches Netzwerk gezeigt, das nicht nur Fachwissen vermittelt, sondern auch den interdisziplinären Austausch fördert.

Im vergangenen Jahr haben wir 63 Veranstaltungen in den Bezirksgruppen organisiert, mit etwa 1.650 Teilnehmenden. Die Veranstaltungen reichten von fachspezifischen Tagungen und Vorträgen bis hin zu Exkursionen.

nd Workshops. Sie ermöglichten es unseren Mitgliedern, sich über die neuesten Entwicklungen in der Lichttechnik und Lichtgestaltung zu informieren und auszutauschen. Die inhaltliche Expertise im Verein LiTG zeigt sich auch darin, dass der Verein als Veranstalter und Mitveranstalter bei verschiedenen überregionalen Veranstaltungen tätig war.

Ein besonderes Highlight war neben der Veröffentlichung unserer neuen Publikation, die sich mit Methoden zur Ermittlung und Bewertung von Blendung in der Straßenbeleuchtung befasst, die Weiterbildung. Die Ausbildung, die auf die Prüfung zum European Lighting Expert (ELE) vorbereitet, wurde weiterhin gut nachgefragt. Im Rahmen des LiTG-Kollegs wurden zahlreiche Online-Fortbildungen angeboten. Diese Angebote sind ein weiterer Schritt, um die Qualität der Anwendung von Lichttechnik und Lichtgestaltung zu verbessern. Dieses Ziel verfolgt auch der Arbeitskreis der Lichtakademien (ALA) in Deutschland sowie die Zusammenarbeit mit den Lichtgesellschaften Österreichs (LTG), der Schweiz (SLG) und der Niederlande (NSVV) sowie der ELEA.

Ich möchte allen Mitgliedern, Referent*innen und Unterstützer*innen danken, die zum Erfolg unserer Aktivitäten beigetragen haben. Gemeinsam werden wir auch in Zukunft die Herausforderungen der Lichttechnik angehen und innovative Lösungen entwickeln.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Thomas Römhild".

Prof. Dr. Thomas Römhild
Vorsitzender der LiTG

Jahresrückblick 2024

Inhalt

■ Die LiTG im Überblick	3
■ Aktivitäten	7
■ Neue Publikation	10
■ Veranstaltungen	12
■ Regionale Veranstaltungen	18

Die LiTG, Deutsche Gesellschaft für LichtTechnik und LichtGestaltung e. V. mit Sitz in Berlin ist ein eingetragener unabhängiger Verein und verfolgt satzungsgemäß gemeinnützige Ziele.

Die LiTG geht zurück auf die 1912 in Berlin gegründete Deutsche Beleuchtungstechnische Gesellschaft. Sie gliedert sich in 15 Bezirksgruppen und einen Bezirksverein mit aktuell rund 1800 Mitgliedern. Sie wird geleitet durch einen Vorstand und einen Vorstandsrat. Die fachlichen Belange werden im Technisch-Wissenschaftlichen Ausschuss (TWA) behandelt.

Die LiTG versteht sich als dynamisches Netzwerk und Wissensplattform für alle Licht-Interessierten. Sie befasst sich mit »Licht und Beleuchtung« in den Bereichen Technik, Gestaltung, Planung und Anwendung in Theorie, Praxis und Forschung auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene.

Die LiTG steht interessierten Kreisen beratend zur Seite und bietet dazu ein lokal orientiertes, breitgefächertes Veranstaltungsprogramm aus Tagungen, Vorträgen, Diskussionen, Exkursionen und Besichtigungen, das über innovative lichttechnische Anwendungen, Entwicklungen, Produkte, Dienstleistungen und Forschungsvorhaben informiert und über lichttechnische Vorschriften, Normen und Gesetze aufklärt. **Im Jahr 2024 fanden 63 Veranstaltungen mit etwa 1.650 Teilnehmenden statt.**

Sie beteiligt sich an der Erarbeitung nationaler und internationaler Normen und kooperiert dazu mit den maßgeblichen Fachorganisationen wie DIN, CEN, ISO, CIE sowie den internationalen Lichtgesellschaften. Seit 2015 unterhält sie das Weiterbildungsprogramm »Geprüfte Lichtexpertin (LiTG) / Geprüfter Lichtexperte (LiTG)« auf der Basis des europäischen Bildungsstandards »European Lighting Expert (ELE)«.

Sie erstellt und verbreitet Arbeits- und Forschungsergebnisse mit neuesten lichttechnischen und lichtgestalterischen Erkenntnissen in Form von Publikationen, die LiTG-Mitgliedern digital kostenlos zur Verfügung stehen. **2024 ist eine neue Publikation erschienen.**

Vorstand der LiTG

Prof. Dr. Thomas Römhild (Vorsitzender)
Dr.-Ing. Cornelia Vandahl (stellv. Vorsitzende)
Stephan Lauer (Schatzmeister)

Prof. Dipl.-Ing. Meike Barfuß
Dipl.-Ing. Peter Dehoff
Dipl.-Ing. Ulf Greiner Mai
Dipl.-Ing. Nils Haferkemper
Dr.-Ing. Melanie Helmer
Dipl.-Ing. Jens Israel
M. Sc. Julia Katerji
M. A. Paula Longato
Dipl.-Ing. Jörg Minnerup
Florian Trautmann
Prof. Dipl.-Ing. Mathias Wambsganß

Geschäftsstelle

Geschäftsführerin: Regina Reddmann

Weiterbildung: Vera Oberhoff

Veranstaltungen: Julia Mlynarek

Mitgliederbetreuung & Gremienkoordination: Birte Saathoff

Danneckerstr. 16, 10245 Berlin

Telefon +49 30 2636 9524

Mobil +49 151 196 986 53

E-Mail info@litg.de

Internet www.litg.de

Vereinsregister:

Amtsgericht Charlottenburg 1 von Berlin
Nr. 11160 Nz

Umsatzsteuer-Identnummer: DE 811415460

Redaktion:

Cornelia Vandahl, Birte Saathoff

Fotos: LiTG

TWA-Mitglieder und ihre Fachgebiete

Prof. Dipl.-Ing. Mathias Wambsganß (Vorsitzender)
Prof. Dr. sc. nat. Christoph Schierz (stellv. Vorsitzender)

FG Außenbeleuchtung

Prof. Dipl.-Ing. Axel Stockmar
Dipl.-Ing. Andreas Walkling
Dr.-Ing. Mehmet Yeni

FG Melanopische Lichtwirkungen

Dr. rer. biol. hum. M. Sc. Johannes Zauner
Dipl.-Ing. Matthias Fassian
Dr. sc. Sylvia Hubalek

FG Lichtplanung

M.Sc. Julia Katerji Dipl
Dipl.-Ing. Ulf Greiner Mai
Dr.-Ing. Thomas Müller

FG Fahrzeugbeleuchtung

Dr.-Ing. Carsten Funke
Prof. Dr.-Ing. Benedikt Lamontain
Dr.-Ing. Mathias Niedling

FG Farbe

Dr.-Ing. Karin Bieske
Dipl.-Ing. Tobias Meier
Dr.-Ing. Babak Zandi

FG Innenbeleuchtung

Dipl.-Ing. Peter Dehoff
Prof. Dr.-Ing. Carolin Liedtke
Dipl.-Ing. Gerold Soestmeyer

FG Gestaltung und Architektur

Herbert Cybulska
Prof. Dr.-Ing. Paul W. Schmits
Prof. Dipl.-Ing. Mathias Wambsganß

FG Licht und Digitalisierung

Dipl.-Ing. Jochen Riepe
Prof. Dipl.-Ing. Meike Barfuß
Dipl.-Ing. Alexander Wilm

FG Messen, Bewerten und Berechnen

Dipl.-Ing. Nils Haferkemper
Dr.-Ing. Klaus Trampert

FG Physiologie und Wahrnehmung

Dipl.-Ing. Dipl.-Psych. Christoph Schulze
M.Sc. Katrin Schier
Univ.-Prof. Dr. sc. nat. habil. Christoph Schierz

FG Tageslicht

Dr.-Ing. Jan de Boer
Ulrich Koch
Prof. Dr.-Ing. Cornelia Moosmann

Vorstände der Bezirksgruppen und des Bezirksvereins

1. Zeile: Vorsitzende*r, stellvertretende*r Vorsitzende*r
2. Zeile: Schatzmeister*in, Schriftführer*in (z.T. in einer Person)

Baden

Dr. Klaus Trampert, Dr. Melanie Helmer
Dipl.-Ing. Manfred Weiß

Berlin-Brandenburg

Britta Hölzemann, Ingo Barleben
Dr. Sylvia Bensel

Dresden

Dr.-Ing. Christoph Schulze, Dipl.-Ing. Jörg Hoffmann
Jens Forkert

Hannover

Thomas Hoffmann, Ulrich Koch
Mark Malitzki, Sebastian Dust

Hansa

Dipl.-Ing. Peter Reuff, Dipl.-Ing. Sabine Soerensen-Eißfeld

Hessen

Dr. Klaus-Jürgen Petry, Marc Ringelstein
M.Sc. Daniel Petry

Kurpfalz

Christoph W. Zippel, Dr. Alexander Wunsch
Christiane von der Linde

Leipzig-Halle

Dipl.-Ing. Rainer Barth, Dipl.-Ing. Günther Pötzsch

LTGR

Friedrich Wilhelm Bremecker, Prof. Meike Barfuß
Heinrich Johannes Gantenbrink, Markus Labusch

Mecklenburg-Vorpommern

Dipl.-Ing. f. Arch. Dana Bandau, Christian Henrici
Jana Abel, Dipl.-Ing. Jürgen Schultze

Nordbayern

Dipl.-Phys. Thomas Klimont, Dipl.-Phys. Jörg Waldmüller

Rheinland

Dipl.-Ing. Rainer Welter, Corinne Schneider
Dipl.-Phys. Dirk Heuzeroth

Saar

Michael Pellegriti, Dipl.-Kfm. Martin Seiwert
Robert Schönfelder

Südbayern

Dipl.-Ing. Ralf Nozicza, Dipl.-Ing. Jörg Kupferschlaeger
Maximilian Groß

Thüringen-Nordhessen

Dr. Cornelia Vandahl, Dipl.-Ing. Jürgen Mittelbach
Dr.-Ing. Stefan Wolf

Württemberg

Frank Bossert, Johannes Käppler
Michael Stein, Gerald Tom Spiegel

Regionale Ansprechpersonen in den Bezirksgruppen und im Bezirksverein

Bezirksgruppe	Schriftführer*in und Stützpunktleiter*in	Telefon-Nr.	E-Mail
Baden	Manfred Weiß	+ 49 721 599 4250	m.weiss@emwe-foto.de
SP Schwarzwald-Bahr	Prof. Dr., Paolo Belloni	+49 7723 920 2197	bel@hs-furtwangen.de
Stützpunkt Freiburg	Andreas Pfefferle	+49 7336 7801 0	apfefferle@hatec-licht.de
Berlin-Brandenburg	Dr.-Ing. Silvia Bensel	+49 30 46302-187	silvia.bensel@berlin-partner.de
Dresden	Jens Forkert	+49 351 438 3835	jens.forkert@litg.de
Hannover	Sebastian Dust	+49 151 1220 1520	sebastian.dust@avacon.de
Hansa	Peter Reuff	+49 173 412 7408	peterreuff@litg.de
Stützpunkt Bremen	Anke Deeken	+49 421 44 4025	deeken@deeken-architekten.de
Hessen	M.Sc. Daniel Petry	+49 69 8383 0868	daniel@ib-dr-petry.de
Kurpfalz	Christiane v. der Linde	+49 622 1160 807	innenarchitektur@vderlinde.de e
Leipzig-Halle	Rainer Barth		rainer.barth@litg.de
Stützpunkt Halle	Dirk Seifert	+49 345 5512400	dirk.seifert@signify.com
Stützpunkt Leipzig	Anke Augsburg	+49 341 586 17 586	augsburg@lichtarchitekten.com
LTGR	Gisela Horstmann	+49 1573 764 30 36	info@ltgr.de
Stützpunkt Arnsberg	Jörg Minnerup	+49 2932 301 667	joergminnerup@trilux.com
Stützpunkt Dortmund	Christian Schirp	+49 2303 92 82 71	mail@schirpy.com
Stützpunkt Düsseldorf	Jörg Halbach	+49 211 821 6634	joerg.halbach@ltgr.de
Stützpunkt Essen	Karin Kückelhaus	+49 2099 5961 84	karin.kueckelhaus@w-hs.de
Stützpunkt Lippstadt	Prof. Dr. Jörg Meyer	+49 2381 8789 811	joerg.meyer@hshl.de
Stützpunkt Lüdenscheid	Stefan Hiltawsky	+49 2351 5674-0	hiltawsky@dial.de
Stützpunkt Paderborn	Andreas Balten	+49 175 43 07 136	andreas.balten@ltgr
Mecklenburg-Vorpommern	Jürgen Schultze	+49 38825 29478	juergen.schultze@t-online.de
Nordbayern	Thomas Klimont	+49 911 9944 1316	thomas.klimont@litg.de
Rheinland	Dirk Heuzeroth	+49 2204 43 4300	Heuzeroth@bast.de
Stützpunkt Gummersbach	Hans Laschefski	+49 202 2478402	Hans@DrLaschefski.de
Saar	Robert Schönfelder	+49 6851 9340 81	r.schoenfelder@seb-tec.de
Südbayern	Maximilian Groß	+49 157 3428 0743	maximilian.gross@litg.de
Thüringen-Nordhessen	Dr. Stefan Wolf	+49 3677 69 3730	stefan.wolf@tu-ilmenau.de
Stützpunkt Ilmenau	Prof. Christoph Schierz	+49 3677 69 3732	christoph.schierz@tu-ilmenau.de
Stützpunkt Weimar	Ulf Greiner Mai	+49 3643 851280	ugm@sv-greinermai.de
Stützpunkt Kassel	Jochen Grüning	+49 151 56123618	jochen.gruening@litg.de
Württemberg	Gerald Tom Spiegel	+49 7131 610 1336	gerald.spiegel@zeag-energie.de



Finanzen Geschäftsjahr 2024

Mitgliedsbeiträge	219.623,50 €
Spenden	23.330,36 €
Umsatzerlöse	220.290,70 €
Summe Einnahmen	463.244,56 €
Personalkosten	187.857,34 €
Raumkosten	21.427,64 €
Versicherungen und Beiträge	5.551,34 €
Fahrzeugkosten	743,67 €
Werbe- und Reisekosten	34.327,66 €
Kosten Warenabgabe	11,73 €
Abschreibungen	5.636,75 €
Reparatur/Instandhaltung	5.250,72 €
Bürokosten	16.131,52 €
Veranstaltungskosten	59.500,45 €
Summe Ausgaben	336.438,82 €
Betriebsergebnis	126.712,93 €
Sonstiger neutraler Aufwand	919,65 €
vorläufiges Ergebnis	127.632,58 €

Gremiensitzungen

Vorstands- und Vorstandsratssitzungen

202. Sitzung des Vorstandes

01.02.2024 hybrid in Berlin

203. Sitzung des Vorstandes

gemeinsam mit der

88. Sitzung des Vorstandsrates

06.06.2024 hybrid in Friedrichshafen

204. Sitzung des Vorstandes

29. und 30.11.2024 hybrid in Hofbieber

Überregionales Expertennetzwerk der LiTG-Bezirksgruppen

11. Sitzung

11.05.2023 in München

TWA-Sitzungen

80. Sitzung

28.02.2024 online

81. Sitzung

17.09.2023 in Berlin

Expertenforum Innenbeleuchtung (EFI)

31. Sitzung

18.04.2024 in Hamburg

32. Sitzung

17.10.2024 online

Expertenforum Außenbeleuchtung (EFA)

21. Sitzung

27.02.2024 online

22. Sitzung

11.10.2024 in Berlin

Expertenforum Tageslicht (EFTA)

16. Sitzung

15./16.04.2024 in Garching

17. Sitzung

12.12.2024 online

Expertenforum Gestaltung (EfGA)

10.Sitzung

18.03.2024 online

11.Sitzung

19.06.2024 online

12.Sitzung

18.09.2024 online

13.Sitzung

18.12.2024 online

Veranstaltungen unter Mitträgerschaft der LiTG

Lux Junior 2024

Ilmenau

06. Bis 08.09.2024

LiLe 2024

Der TU Ilmenau und der TU Darmstadt in Weimar
10. bis 11.10.2024

ZUKUNFTSFÄHIG BELEUCHTEN

Symposium von OptecBB und „Gather Around Light“ in Berlin
05.11.2024

EW-Fachtagung Straßen- und Außenbeleuchtung 2024

In Düsseldorf

15. und 16.05.2024

Lichtdesignpreis 2024

Dornier Museum Friedrichshafen
06.06.2024

Weiterbildung zum »Geprüften Lichtexperten«

Die LiTG-Weiterbildung zum »Geprüften Lichtexperten« bietet allen Licht-Interessierten und Licht-Versierten umfassendes Wissen in Sachen Licht und Beleuchtung, das alle relevanten Aspekte abdeckt.

Die Weiterbildung erfüllt alle Anforderungen der Normen DIN 67517 und DIN 67518 (Qualifikationen zum/r Lichttechniker/in). Wer die Prüfung erfolgreich bei der LiTG abschließt, wird seit 2021 automatisch als European Lighting Expert (ELE) Interior und/oder Exterior Lighting registriert. Die Registrierung ist für 5 Jahre gültig.

<https://www.litg.de/Licht-Lernen/Weiterbildung.html>

Re-Registrierung

Um den Titel nach 5 Jahren weiter tragen zu dürfen, müssen zertifizierte ELE nachweisen, dass ihr fachliches Verständnis auf dem aktuellen Stand beruht. Dazu müssen Weiterbildungspunkte gesammelt werden. Dies ist über die Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen, eigene Fachpublikationen, Vorträge oder realisierte Projekte möglich.

<https://europeanlightingexpert.org/>

Hochschulabsolvent*innen

Wer an einer deutschen Hochschule einen Studiengang mit dem Schwerpunkt Licht erfolgreich abschließt, kann sich ohne weitere Prüfung als European Lighting Expert (ELE) registrieren lassen. Voraussetzung hierfür ist die Anerkennung der jeweiligen Hochschule durch die European Lighting Expert Association (ELEA) und der Nachweis, dass die ELE-Lernziele im Studienverlauf in einem entsprechenden Umfang gelehrt und geprüft wurden. Deshalb können sich Studierende an der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim, der Hochschule Wismar, der Technischen Hochschule Rosenheim und der TU Eindhoven als ELE registrieren lassen.

<https://europeanlightingexpert.org/ueber-uns/anerkannte-studiengaenge/>

Rückblick 2024

Im Jahr 2024 fanden 18 Kurse (zumeist online) mit jeweils 6 bis 12 Teilnehmenden statt. 8 Teilnehmende legten die Prüfung zum »Geprüften Lichtexperten« / zur »Geprüften Lichtexpertin« erfolgreich ab, 1 mit Auszeichnung.

Termine 2024

Grundlagen: Sehen und Messen

(Peter Reuff)

09. und 11./12.1.2024 (Außenbeleuchtung)

10./11. und 13.9.2024 (Innenbeleuchtung)

Grundlagen: Lampen und Leuchten

(Jens Israel)

16. und 18./19.1.2024 (Außenbeleuchtung)

17./18. und 20.9.2024 (Innenbeleuchtung)

Grundlagen: Praxiswochenende

(Peter Reuff, Jens Israel, Frithjof Hansen)

26. bis 27.1.2024 (Außenbeleuchtung)

27. bis 28.9.2024 (Innenbeleuchtung)

Technik und Vorschriften (außen)

(Samuel Fiedelak, Jochen Riepe)

21. bis 23.2.2024 (Außenbeleuchtung)

Technik und Vorschriften-Praxisabend

(Samuel Fiedelak)

24.2.2024 (Außenbeleuchtung)

Planung und Gestaltung

(Peter Uhrig)

26./27. und 29.2.2024 (Außenbeleuchtung)

Lichtberechnung

(Toralf Patz)

12./13. und 19./20.3.2024 (Außenbeleuchtung)

12. bis 20.11.2024 (Innenbeleuchtung)

Betrieb und Sanierung

(Marian-Gero Leifert)

9. und 11./12.4.2024 (Außenbeleuchtung)

Lichtsteuerung

(Marian-Gero Leifert)

23. bis 25.4.2024 (Außenbeleuchtung)

Kriterien, Normen und Arbeitsschutz

(Prof. Paul Schmits und Prof. Mathias Wambsgansß)

8./9. und 18.10.2024 (Innenbeleuchtung)

Nicht-visuelle Wirkungen von Licht

(Johannes Zauner)

6.11.2024 (Innenbeleuchtung)

Planung und Gestaltung (innen)

(Edwin Smida)

13. und 14.12.2024

Betrieb, Wartung und Sanierung

(Peter Reuff)

26. bis 28.11.2024 (Innenbeleuchtung)

Lichtsteuerung

(Jens Israel)

9./11.12.2024 (Innenbeleuchtung)

Prüfungen

(Hanno Haisch, Dr. Mehmet Yeni, Prof. Paul W. Schmits und Dr. Thomas Müller)

28.06.2024 (Außenbeleuchtung)

15.03.2024 (Innenbeleuchtung)

LiTG-Kolleg

Das Format LiTG-Kolleg bietet zu verschiedensten Themen rund um Licht und Beleuchtung:

- Seminare
- Workshops
- Vorträge
- Diskussionen

In jedem Format gibt es einen oder mehrere interessante Vorträge von unseren Expert*innen zu einem Themengebiet mit anschließender Frage- und Diskussionsrunde.

Die Veranstaltungen fanden online statt.

Datum	Thema	Anzahl der Teilnehmer	Referenten
2.01.2024	Praxisfälle und aktuelle Urteile für Lichtplanende	17	Ulf Greiner Mai (öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Lichttechnik und Ingenieurhonorare in diesem Bereich)
19./20.22./23.01.2024	BIM	26	Dipl.-Ing. Robert Heinze und Karim Daoudi
07.05.2024	Allgemein anerkannte Regeln der Technik für Lichtplanende	14	Ulf Greiner Mai (öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Lichttechnik und Ingenieurhonorare in diesem Bereich)
13.06.2024	100 Jahre V-Lambda-Kurve. Ein Vortrag über die Geschichte der Lichttechnik	105	Prof. Tran Quoc Khanh (TU Darmstadt, Fachgebiet Adaptive Lichttechnische Systeme und Visuelle Verarbeitung)
10.09.2024	Tageslicht – zur KRUX zw. Bauordnung, a. R. d. T. und gesundem Licht	20	Ulf Greiner Mai (öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Lichttechnik und Ingenieurhonorare in diesem Bereich)
01.10.2024	Arbeiten mit der DIN EN 12464-1	11	Dipl.-Ing. Peter Dehoff, Prof. Paul Schmits, M.A. Swantje Nicolaisen
15.11.2024	Tageslicht-Kolleg: Grundlagen	8	Prof. Mathias Wambsgansß
22.11.2024	Tageslicht-Kolleg: Anwendung und Nutzung	6	Prof. Björn Schrader
06.12.2024	Tageslicht-Kolleg: Zertifizierung, Beispiele und Leistungsbilder	7	M.A. Paula Longato, Dr. Renate Hammer
09.12.2024	Weihnachtsvorlesung: Grundaspekte und neue Kenntnisse in der Außenbeleuchtung	114	Prof. Tran Quoc Khanh (TU Darmstadt, Fachgebiet Adaptive Lichttechnische Systeme und Visuelle Verarbeitung)

Methoden zur Ermittlung und Bewertung der Blendung in der ortsfesten Straßenbeleuchtung

Die LiTG-Publikation 10.2 wurde vom Technisch Wissenschaftlichen Ausschuss der LiTG in Auftrag gegeben. Sie stellt die Überarbeitung der 1981 von der damaligen Arbeitsgruppe »Blendung« des LiTG-Fachauschusses »Außenbeleuchtung« erarbeiteten Schrift 10 dar. Die Schrift 10 ist seitdem eine wichtige Grundlage für Blendungsberechnungen, die nach der DIN 5044 zur Anwendung empfohlen wurde. Aus heutiger Sicht bestehen zwischen der aktuellen Ausgabe der DIN ED 13201 und der alten Schrift 10 deutliche Abweichungen. Daher war das Ziel der Überarbeitung, die Berechnungs- und Messverfahren entsprechend dem Stand der Technik zu aktualisieren und gegebenenfalls zu ergänzen. Denn die Begrenzung der durch Leuchten verursachten Direktblendung stellt ein wichtiges Gütemerkmal der ortsfesten Straßenbeleuchtung dar. Zudem behandelt die Schrift 10 die messtechnische Ermittlung zur physiologischen Blendungsbewertung nur oberflächlich, ohne auf die verschiedenen Messverfahren näher einzugehen. Insbesondere bezieht sie die ortsaufgelöste Leuchtdichte-messtechnik, die seit den 1990er Jahren zu einer anwendungsreifen Technik entwickelt worden ist, nicht ein.

Die revidierte LiTG-Schrift 10.2 erläutert die relevanten Verfahren ausführlicher als bisher. Die bekannten Verfahren, die sich durch die Wahl der Kriterien zur physiologischen und psychologischen Blendungsbewertung voneinander unterscheiden, wurden beibehalten und etliche Aktualisierungen und Konkretisierungen eingebracht. Insbesondere wurden Hinweise und ergänzende Erläuterungen zur Bewertung und messtechnischen Ermittlung der physiologischen Blendung aufgenommen. Die Methode zur zahlenmäßigen Bewertung der psychologischen Blendung und die graphischen Verfahren zur Ermittlung von verschiedenen Blendmaßen wurden in der bislang vorliegenden Form nicht übernommen. Die Schrift 10.2 ist aufs Neue eine praxisbezogene Unterlage, um die durch ortsfeste Straßenleuchten verursachte Direktblendung genauer berechnen und messen zu können. Damit lässt sich die Blendwirkung sicherer als bisher bewerten.

Mit dieser Schrift leistet die LiTG in sechs Kapiteln einen Beitrag sowohl für eine qualifizierte Lichtplanung als auch für eine Lichtmessung nach heutigem Stand des Wissens. Die vom Autorenkreis überarbeiteten Bewertungs- und Messverfahren gelten als offizielle Empfehlung der LiTG.



Deutsche Gesellschaft für
LichtTechnik+LichtGestaltung

LiTG-Publikation 10.2

Methoden zur Ermittlung und Bewertung der Blendung in der ortsfesten Straßenbeleuchtung

Dr.-Ing. Mathias Niedling, Dipl.-Ing. Tobias Porsch, Hon.-Prof. Dipl.-Ing. Axel Stockmar, Reg.-Rat Dr.-Ing. Andreas Walkling (federführend)

ISBN 978-3-927787-31-5

2. Auflage September 2024

40 Seiten, 11 Abbildungen, 8 Tabellen

PDF zum Download für 30 € inkl. MWSt.:

Für LiTG-Mitglieder zum kostenlosen Download unter
<https://www.litg.de/Licht-Lernen/LiTG-Publikationen.html>

LiTG-Positionspapier: Zukunftsfähige Beleuchtung



Unser [Positionspapier](#) unterstreicht das ernsthafte Engagement der LiTG für Nachhaltigkeit und betont die Bedeutung des Wissensaufbaus in der Licht-Community. Das Positionspapier wird auch in dem "Handbuch für Beleuchtung" von Ecomed-Storck wieder gegeben.

Die Beleuchtungsbranche befindet sich mitten in einem Prozess der Veränderung hin zu mehr Nachhaltigkeit.

Als LiTG bieten wir in diesem Prozess Orientierungshilfen. Wir möchten der gesamten Licht-Community eine offene Plattform bieten, um die Vernetzung und den Austausch untereinander zu fördern, und damit positive Entwicklungen in Richtung zukunftsfähiger Beleuchtung beschleunigen.

Dazu hat die Arbeitsgruppe „Nachhaltigkeit“ der LiTG ein Positionspapier erstellt, das die Kernkompetenzen und Werte der LiTG für eine branchenübergreifende Transformation und eine Agenda für zukunftsfähige Beleuchtung beinhaltet. Durch die Umsetzung der vorgestellten Prinzipien und Werte können wir als Licht-Community gemeinsam eine Zukunft gestalten, die im Einklang mit den ökologischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Anforderungen dieser Zeit steht.

LiTG-Positionspapier: Zukunftsfähige Beleuchtung

AG Nachhaltigkeit vertreten durch Paula Longato

Mai 2024

PDF zum kostenlosen Download: [2024-05_LiTG-Positionspapier_Zukunftsfähige_Beleuchtung](#)



LiTG Campus LICHT auf der Light & Building vom 3.-8. März 2024

Vom 3. bis 8. März 2024 war die LiTG mit dem Gemeinschaftsstand LiTG-Campus LICHT auf der Light + Building in Frankfurt am Main vertreten. Insgesamt 19 Licht lehrende Hochschulen, Vereine und Institutionen nutzten die Gelegenheit, sich auf 224 m² Ausstellungsfläche gemeinsam zu präsentieren. Ziel war es, das Lehr- und Forschungsangebot im Bereich Licht sichtbar zu machen und den Austausch zwischen Studierenden, Lehrenden und Fachbesuchenden zu fördern.



Im Mittelpunkt des Messeauftritts standen die Aktivitäten für Studierende. Diese gestalteten das Vortragsprogramm im Konferenzbereich mit kurzen Präsentationen zu eigenen Projekten, Studieninhalten und Forschungsvorhaben. Zusätzlich wurden Hochschulen durch Präsentationen auf Monitoren vorgestellt, die in vortragsfreien Zeiten im Dauermodus liefen.

Ein weiteres neues Angebot waren die Licht-Touren: täglich geführte Messerundgänge zu verschiedenen

Themenschwerpunkten wie „Architectural Lighting Design“, „Cradle to Cradle“, „Tunnelbeleuchtung & Smart City“ oder „Lichtgestaltung im Außenraum“. Die Touren richteten sich insbesondere an Studierende und boten Einblicke in Produkte, Technologien und Konzepte verschiedener Ausstellungsunternehmen.

Der Messestand selbst war funktional gestaltet und ermöglichte allen Beteiligten, Lichtposter, Infomaterialien und kleinere Exponate zu präsentieren. Ergänzt wurde das Programm durch tägliche Get-Together-Veranstaltungen, die den informellen Austausch unter Studierenden, Lehrenden und Fachleuten unterstützen.

Der LiTG-Campus LICHT hat sich 2024 erneut als zentrale Schnittstelle zwischen Lehre, Forschung und Praxis erwiesen und bot Studierenden eine strukturierte Möglichkeit, sich aktiv in das Messegeschehen einzubringen.

Vorträge

Sonntag, 03.03.2024

Bruno Johannbroer, Swantje Braun (TU Darmstadt FB Architektur): Das Lighting Studio am FB Architektur

Linda Novotny, Paul Zink, Franziska Wolf, Micha Hofer, Emil Friedrich (TU Darmstadt FB Architektur): CUBITY Lighting 2.0 - Licht für das neue Atelierhaus Merzenich im Strukturwandel

Cornelia Vandahl (LiTG e.V.): LICHT 2025 + Studierendenpatenschaften

Montag, 04.03.2024

Kirtee Siingh (Fernstudium WINGS): Lighting design A trade of time or a trade of design?

Maryam Aghajani, Marzie Moazenie (Fernstudium WINGS): The Live Light Podcast

Melike Culcuoglu (Fernstudium WINGS): Baby Steps as a Lighting Designer (from an architectural point of view)

Dr. Diana Wernisch, Secretary General (CEO): Discover the CIE: The global source for science and standards in light and lighting

Farid Rahbar (TU Berlin): Datenbasierte und KI-gestützte Planungsmethode für Straßenbeleuchtung

Simon Benkner (TU Darmstadt): Zuverlässigkeit von LED für Horticulture-Applikationen

Roger Narboni (Biodiversity and Light): Fachvortrag

Peter Dehoff (LiTG e.V.): LICHT 2025 + Studierendenpatenschaften

Dienstag, 05.03.2024

Artem Masorin (Fernstudium WINGS): Social Responsibility in Lighting Design

Christian Gößlinghoff, Lee Ivans (Fernstudium WINGS): Reducing light pollution by means of lighting design. What makes it so complicated?

George Michael, Ali Hamoud (Fernstudium WINGS): Presenting Archilight

Andrej Grubinka (HS Magdeburg-Stendal): Optimierung der Energieeffizienz von Allgemeinbeleuchtung durch optische Simulation

Meike Barfuß (FH Südwestfalen): "Sensors in Networked Lighting Systems"

Cornelia Vandahl, Achim Leder (TU Ilmenau/Jetlite): Licht der Zukunft - Sensorgesteuerte individuelle chronobiologische Beleuchtung

Elisabeth Löcker (TH Rosenheim): DeinHAUS 4.0 - Licht im Alter (Kurzbericht aus einem laufenden Forschungsprojekt)

Katja Winkelmann: Lighting Design

Peter Dehoff (LiTG e.V.): LICHT 2025 + Studierendenpatenschaften

Mittwoch, 06.03.2024

Ziad Fattouh (Fernstudium WINGS): It's light, it's art, it's an experience, it's feeling.

Siavah Dokkandari (Fernstudium WINGS): Micro drones as a case study

Nikita Kocanovs (Fernstudium WINGS): Maximizing Returns in Real Estate: The Economic Impact of Lighting Consultancy Services (Latvian context)

Jarinya Jianpinitnun (HS Wismar): The role of artificial intelligence in lighting design practice: AI generator for presentation

Theresa Grebe (HS Wismar): AI in lighting design representation

Göknur Kayir (HS Wismar): Lighting Design as an Urban Acupuncture

Randiane Aalberg Sandboe (HS Wismar): Future Fornebu: Ein Lichtkonzept

Prof. Jan Blieske (Blieske Architects Lighting Designers): Goethes Lebenswirklichkeit

Und Studierende: Licht im Wohnhaus von Johann Wolfgang von Goethe

Peter Dehoff (LiTG e.V.): LICHT 2025 + Studierendenpatenschaften

Donnerstag, 07.03.2024

Shaghayegh Riazi (Fernstudium WINGS): Presenting a Project - From Concept to Build

Parul Panthri (Ferstudium WINGS): From Myth to Form : Gods of Light

Bill Green (TU Berlin): Can telescopes create demand for sustainable lighting?

Valeria Ibarra R. (HS Wismar): Lighting for the people: A study on democratic lighting

Jonathan Holstein (HS Wismar): Natural Shading: How can we use plants for regulating the impact of daylight in urban areas?

Gabriele von Kardorff (Kardorff Ingenieure): Nachhaltigkeit

Cornelia Vandahl (LiTG e.V.): LICHT 2025 + Studierendenpatenschaften

Freitag, 08.03.2024

Ingolf Sischka (VfL): Vorstellung VfL

Cornelia Vandahl (TU Ilmenau): Vorstellung Fachgebiet und Forschungsprojekt „Barrierefreie visuelle Kontraste“

Peter Andres + Katja Schiebler (FH Düsseldorf): Lichtplanung in Zeiten von schwindenden Ressourcen

Peter Dehoff (LiTG e.V.): LICHT 2025 + Studierendenpatenschaften

Licht-Touren:

1. Sonntag, 03. März 2024: "Licht-Leuchte-Komponente"
Tourguides: Stephan Lauer und Laura Haeder
2. Montag, 04. März 2024: "Architectural Lighting Design" für zukünftige Freiberufler
Tourguides: Julia Katerji und Johannes Roloff
3. Dienstag, 05. März 2024: "Lichtgestaltung im Außenraum"
Tourguide: Thomas Römhild
4. Mittwoch, 06. März 2024: "Cradle2Cradle- Kreislaufwirtschaft"
Tourguide: Caroline Vilbrandt
5. Donnerstag, 07. März 2024: "Smart City + Tunnelbeleuchtung"
Tourguide: Jochen Riepe

Veranstaltende: LiTG e.V.

Konzeption: Julia Mlynarek (LiTG e.V.)

Lux junior 2024

17. Internationales Forum für den lichttechnischen Nachwuchs 6. bis 8. 9. 2024 Dörnfeld/Ilm

Tagung Lux junior

17. Internationales Forum für den lichttechnischen Nachwuchs 6. bis 8. September 2024 in Dörnfeld/Ilm



Schulungsvorträge

Prof. Dr. Thomas Römhild (Hochschule Wismar, Vorsitzender der LiTG e. V.): Vom Data Mining zum Entwurf, Schritt für Schritt zur Lösung komplexer Licht planungsaufgaben

Dr. Carsten Funke (Audi, Ingolstadt): Innovative Entwicklungen in der automobilen Lichttechnik

Prof. Dr. Christoph Schierz (TU Ilmenau, FG Lichttechnik): 100 Jahre $V(\lambda)$ – Wie geht es weiter?

Dr. Udo Krüger (Technoteam Bildverarbeitung GmbH, Ilmenau): Spektralwertfunktionen für die wahrnehmungs-basierte und messtechnische Bewertung von Szenen

Vorträge

Samstag, 07.09.2024

Dominik Metzner (L-Lab Lippstadt): Possibilities of the Finite-Difference Time-Domain Method for Hybrid Optical Simulations

Bjarne Grunenberg, Melanie Helmer, Svenja Wepfer, Roland Lachmayer (Mercedes Benz AG, Sindelfingen): Methode zur Quantifizierung optischer Eigenschaften von Lichtleitermaterialien

Vesselin Valkov, Valchan Georgiev, Dilyan Ivanov, Iva Petrinska (Technical University of Sofia, BG): Investigation of the electric quantities and harmonic analysis of a LED luminaire for street lighting, fed by different drivers

Metin Aydanov Ibryamov, Orlin Lyubomirov Petrov (University of Ruse, Bulgarien): Comparison of virtually determined and measured in real conditions parameters of different light sources

Tianshu Chen, Alexander Herzog, Tran Quoc Khanh (TU Darmstadt): Detection of the stroboscopic effects in individuals with myopia and normal vision

Leonhard Dudzik, Klaus Trampert, Cornelius Neumann (Karlsruhe Institute for Technology KIT): Die Rolle des Lichtschwerpunkts und sein Unsicherheitsbeitrag für photogoniometrische Messungen

Maatje Hilmer (Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Braunschweig) Betriebsparameter und Langzeitstabilität von Leuchtdichtenormalen

Carolin Lambeck (TU Berlin), Priji Balakrishnan (TU Berlin und Karlsruhe Institute for Technology KIT): Messung der lichttechnischen und spectralen Characteristik der Lichttransmission durch eine Buche in den Innenraum: Eine Fallstudie

Haydee Badermann, Johannes Ledig (Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Braunschweig): Charakterisierung von Photometern für hohen Beleuchtungsstärken

Till Schwarznecker, Maatje Hilmer, Johannes Ledig (Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Braunschweig) Betriebsbedingungen und Alterung von Lichtstärkenormallampen

Brandon Fobugwe, Julian Kläbes, Alexander Herzog, Tran Quoc Khanh (TU Darmstadt): Entwicklung und Validierung eines EEG-Systems zur Analyse visueller Wahrnehmung und Beurteilung der Eignung eines solchen Systems für die lichttechnische Forschung

Elisabeth Kemmler, Tran Quoc Khanh (TU Darmstadt): Untersuchung psychologischer Blendung durch eine LED-Lichtquelle bei verschiedenen Leuchtdichteniveaus

Mehmet Alp Cehri, Maximilian Baumann, Klaus Trampert, Cornelius Neumann (Karlsruhe Institute for Technology KIT): Untersuchung einer cyan-farbigen Signalleuchte zur Kommunikation im autonomen Mischverkehr

Felix Feist (TU Ilmenau): Konzept zur Bestimmung individueller melanopischer Größen durch IoT Sensorik



Sonntag, 08.09.2024

Mirko Waldner, Nathalie Müller, Torsten Bertram (TU Dortmund): Matrix Headlight Control Loop for Undistorted Symbol Projection

Nathalie Müller, Mirko Waldner, Torsten Bertram (TU Dortmund): Concept of a Matrix Headlight Control Loop for Enhanced Object Detection in Automated Driving

Matthias Schelhorn (HS Magdeburg-Stendal), Kaijie Luan, Torsten Nelke (CREAT GmbH, Wolfsburg) Benedit Lamontain (HS Magdeburg-Stendal): Skriptbasierte Homogenitätsbewertung automobiler Lichtsignalfunktionen

Leonard Hänsel (L-Lab Lippstadt), Torsten Bertram (TU Dortmund): Untersuchungen zur Umfeldwahrnehmung mittels eines Dynamic Vision Sensor Systems im Kontext des automatisierten Fahrens

Sadetin Basri, Orlin Lyubomirov Petrov, Evgeni Enchev (University of Ruse; BG): Intelligent lighting system with artificial intelligence for greenhouses

Felix Wirth (TU Darmstadt): Erforschung der Veränderung der spektralen Reflektion von Blättern aufgrund verschiedener biochemischer Inhaltsstoffe

Lennart Fedler, Tran Quoc Khanh (TU Darmstadt): Untersuchung von Algenwachstum unter verschiedenen Bestrahlungsbedingungen

Adrian Zwenger, Jens Balasus, Stefan Klir, Tran Quoc Khanh (TU Darmstadt): Herausforderungen bei der Modellierung der Nettophotosyntheserate in Abhängigkeit der spektralen Photonenflussdichte

Workshops in Gruppen

1. Ortsaufgelöste Leuchtdichtemessung
2. Messung von Kenngrößen für die chronobiologische Lichtwirkung

Poster

Haydee Badermann, Frauke Heidebroek, Johannes Ledig (TU Braunschweig): Erfassung und Auswertung einer realen Beleuchtungssituation in einem Messraum der TU Braunschweig

Ronak Mahpeyma, Y Quynh Nguyen (TU Braunschweig): Erfassung und Auswertung einer realen Beleuchtungssituation in einem Flur der TU Braunschweig



Fachsymposium „LiLe MEETS BioWi“ Licht- und Lebensqualität im Gesundheitswesen

10. bis 11. Oktober 2024 im Bienenmuseum Weimar

Neben den in Weimar „LiLe MEETS BioWi“ traditionell behandelten biologischen Lichtwirkungen ging es diesmal auch um Farbwirkungen, um Lichtqualität, um Tageslicht und weitere lichtanwendungsrelevante Themen. 48 Teilnehmende und 17 Referent*innen konnten im Bienenmuseum Weimar begrüßt werden.



Vortragsprogramm

Keynotes

Prof. Manuel Spitschan (TU München): Biologische Lichtwirkungen – Was Anwender und Nutzer im Gesundheitswesen und in der Pflege wissen müssen

Dr. Dieter Kunz (Charite; St. Hedwig Krankenhaus Berlin): Der Mensch ist kein Auto – Physiologische Effekte, die Leistung und Gesundheit beeinflussen

Praxisberichte – Nicht-visuelle Lichtwirkungen

Prof. Lutz Fröhlich (Demenz-Psychiatrie, Uni Heidelberg): Effekte von dynamischem Licht auf Demenz-bedingte

Veranstaltende:

Fachgebiet Lichttechnik der TU Ilmenau und die Bezirksgruppe Thüringen-Nordhessen des LiTG e.V.

Verhaltensstörungen bei Pflegeheimbewohnern – Was ist bekannt und wie sollte es in der Praxis weitergehen

Prof. Ralf-Joachim Schulz (Altersmedizinisches Zentrum; Köln): Biodynamisches Licht sollte Standard in modernen Krankenhäusern sein – und in der Pflege auch

Session Anwendung & Erfahrungen

Gerd Bekel, Nicole Hadrath (pro-persona.care, Neubrandenburg): Biologisch wirksames Licht als Qualitätsfaktor in der Silver Economy – Teil A

Gerd Bekel, Nicole Hadrath (pro-persona.care, Neubrandenburg): Sieben Jahre biologisch wirksames Licht - Pflegetherapeutische Zentren Neubrandenburg / Alten-treptow - Teil B

Dr. Cornelia Vandahl (TU Ilmenau): Der Einsatz von tagessichtähnlichem Kunstlicht in der gerontopsychologischen Pflege und Betreuung im Haus Ruhrgarten Mülheim

PODIUMSDISKUSSION

mit Teilnehmer*innen aus Kranken- und Pflegeeinrichtungen, Vertreter*innen der Kranken- und Pflegekassen und deren Verbänden

SESSION Jenseits der Norm – neue Planungsansätze & deren Praxisbezug

Dr. Kai Broszio (BAuA, Gruppe „Physikalische Faktoren“, Dortmund): Vorteilhafte Beleuchtungskriterien in der Pflege und an Arbeitsplätzen dort – Lichtrichtung und viel mehr

Dieter Lang (LEDVANCE): Der gesunde Sinn einer „melanopisch äquivalenten Tageslicht-Beleuchtungsstärke“ und wie man diese planen kann - Planungsgrundlagen und Anwendungsbeispiele für nichtvisuelle Lichtwirkungen in der Praxis

Gutes Licht für Pflegekräfte, Schichtarbeit & Verwaltung

Sebastian Beck (TU Darmstadt): Licht für Pflegekräfte in Verwaltungs- und Personalbereichen – Beurteilung von Lichtwirkung anhand kardial mobilisierter Anstrengung, Schläfrigkeit u. a. subjektiver Bewertungen am Vor- und frühen Nachmittag

Dr. Andreas Wojtysiak (BAuA, Dortmund): Vergleich der Anforderungen an die Beleuchtung von Arbeitsstätten im Gesundheitswesen und in der Pflege im Regelwerk des Staates und der Unfallversicherungsträger mit den Anforderungen in (aus) der Normung

Dr. Oliver Stefani (HS Luzern): Der „Mehrwert von Licht“ aus der Messpraxis - bezogen auf Arbeitsplätze in der Schichtarbeit

Daniel Stabenau (Trilux Arnsberg): Entwicklung der psychischen Gesundheit am Arbeitsplatz. Implikationen für die Lichtplanung

SESSION Lösungen für gutes Licht aus technologisch & planerischer Sicht

Daniel Stabenau (Trilux Arnsberg): Entwicklung der psychischen Gesundheit am Arbeitsplatz. Implikationen für die Lichtplanung

Mag. Dominik Alder (XAL-GmbH; Graz): Nachahmung der natürlichen Tagesbelichtung – Genesungsförderliche Patientenzimmerbeleuchtung

Michael Doser (Fa. Waldmann; Villingen-Schwennen-gen): Bedürfnisorientierte Beleuchtung in Pflege und Ge-sundheit - 25 Jahre praktische Erfahrung – praktische Studien

Claus Steinwandt (Fa. Trilux; Arnsberg): Beleuchtung im Gesundheitswesen – Aspekte einer qualitativen Lichtlö-sung

Ralf Müller (Fa. Zumtobel; Dornbirn, A): Intelligente Be-leuchtung mit lichtbasierter Notfallkommunikation für die Pflege von morgen am Beispiel des neuen Pflegeheims Sint-Pietersmolenwijk in Brügge

Ulf Greiner Mai (öffentl. bestellter u. vereidigter Sachver-ständiger für Lichttechnik u. a; Weimar): Quo vadis LICHT & PLANUNG in Deutschland – Was geht und was ist nur schwierig im aktuellen Recht?

GROSSE PODIUMSDISKUSSION „Mehrwert Licht“ & wie packen wir`s an? Was können Hersteller, Planer und Betreiber künftig leisten und was nicht,

Moderation: Ulf Greiner-Mai und Dr. Cornelia Vandahl

Posterausstellung

Nachahmung der natürlichen Tagesbelichtung verbes-sert die Anpassung des zirkadianen Rhythmus bei Pati-enten mit schweren Hirnverletzungen; Mag. Dominik Al-der (XAL, Graz)

Bedürfnisorientierte Beleuchtung in Pflege und Gesund-heit – 25 Jahre praktische Erfahrung – praktische Stu-dien; Michael Doser (Fa. Waldmann; Villingen-Schwen-ningen)

WELLUMIC – Integrative Nutzung von natürlicher und künstlicher Beleuchtung; Claus Steinwandt (TRILUX, Arnsberg)

Veranstaltende:

LiTG e. V., Deutsche Gesellschaft für Lichttechnik und LichtGestaltung

In Zusammenarbeit mit

TU Darmstadt, Fachgebiet für Adaptive Lichttechnische Systeme und Visuelle Verarbeitung und

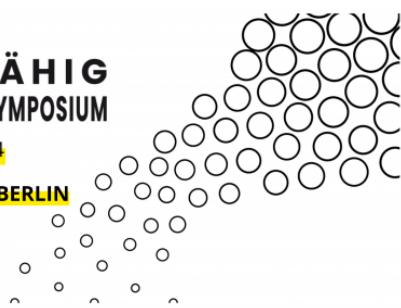
TU Ilmenau, Fachgebiet Lichttechnik

Im Bienenmuseum Weimar

ZUKUNFTSFÄHIG BELEUCHTEN. SYMPOSIUM

05. und 06. November 2024

MARSHALLHAUS I MESSE BERLIN



ZukunftsFähig Beleuchten

Rund 140 Fachleute aus Lichtplanung, Architektur, Stadtbeleuchtung, Industrie, Tourismus, Bildung und Forschung kamen im ikonischen Marshall-Haus auf dem Berliner Messegelände zusammen, um sich beim Symposium „ZukunftsFähig Beleuchten 2024“ über zukunftsFähige Ansätze im Umgang mit Licht auszutauschen. Im Fokus standen Umweltverträglichkeit, Nachhaltigkeit und die gesellschaftliche Verantwortung beim Einsatz künstlicher Beleuchtung.

Das Symposium bot sieben hochkarätige Impulsvorträge, eine intensive Diskussionsrunde sowie eine begleitende Ausstellung mit 23 Unternehmens- und 13 ideellen Partner*innen. Praxisbeispiele aus Planung, Anwendung, Forschung und Produktion zeigten vielfältige Strategien für nachhaltige Beleuchtung im öffentlichen und privaten Raum.



Ein Highlight war der **Light-Slam**, bei dem Studierende innovative Ideen zu Kreislaufwirtschaft und Lichtverschmutzung präsentierten – prämiert durch Applaus. Gewonnen haben:

- **Emma Pustlauk (TU Dresden)** mit einem Verfahren zum Recycling von Leuchtstoffpulver,
- **Furkan Tititz (HS Wismar)** mit seinem Vorschlag, Lichtverschmutzung als „Lichtmüll“ zu deklarieren.

Die AG Nachhaltigkeit der LiTG stellte ihr **Positionspapier „ZukunftsFähiges Beleuchten“** vor und präsentierte mit dem Kurzfilm-Teaser „**Achtsames Licht**“ ein Bildungsprojekt für Lichtbewusstsein.

Trotz positiver Resonanz sieht das Organisationsteam Verbesserungsbedarf: Die Reichweite müsse künftig erweitert, der Zugang für alle Akteur*innen – vom Installateur bis zum kommunalen Entscheider – offener gestaltet werden. Ziel ist eine Plattform für offenen, interdisziplinären Dialog – unabhängig, öffentlich gefördert und gesellschaftlich wirksam.

Vortragsprogramm

S. Busler (Schnick Schnack Systems): ZukunftsFähige Arbeitsverhältnisse – kompetent, fair, eigenverantwortlich, auf Augenhöhe

S. Knoche (TRILUX GmbH & Co. KG): Ein kurzer wissenschaftlicher Blick auf die Umweltwirkungen von Leuchten

J. Becker (Beolum): Rohstoffe im Fokus: Aluminium und sein Fußabdruck

I. Göbel (Zumtobel Group): Circular Economy – vom Green Deal in die Praxis CSRD, ESPR & Digital Product Passport

Ch. Brehm (Lightcycle): Licht im Wandel: Anforderungen an kreislauffähige und nachhaltige Beleuchtung

Prof. A. Stockmar: Die neue Bahn-Norm und Möglichkeiten des Umwelt- und Nachschutzes

J. Mailänder (Lichtwart): Synergie-Effekte für (Ge)Werbe-Beleuchtung, Allgemein- und Außenbeleuchtung dank Lichtsteuerung über das IOT

Regionale Veranstaltungen

*V ... Vortragsveranstaltung, P ... Podiumsdiskussion, B ... Besichtigung, H ... Hauptversammlung, W ... Workshop
M ... Messe-Beteiligung, T ... Tagung

Datum	Veranstaltungstitel	Art*	Teilnehmende	Referenten	Bezirksgruppe
16.01.2024	Generatoren an Bord / Stromversorgung für Schiffe und Fahrzeuge in Paderborn	B	10	Firma Fischer Panda	LTGR
18.01.2024	Stammtisch der BG MV im Hellingkran Rostock	B,V	12	Herr R. Methling Förderverein Tradition Ostseeschifffahrt e.V., Herr Behrns	Mecklenburg-Vorpommern
23.01.2024	Exkursion zur sanierten, historischen Augustusbrücke in Dresden	B	31	Karsten Hahn und Jörg Hoffmann	Dresden
02.01.2024	202. V-Sitzung Hybrid in Berlin	H	17		LiTG
05.02.2024	Licht und Arbeit an reflexionsempfindlichen Bildschirmen	B	13		Württemberg
06.02.2024	Trends und Herausforderungen im digitalen Leuchten-Vertrieb online	V	52	Herr Gunther Hahn und Dennis Scipio	LTGR
23.02.2024	„Turner, Three Horizons“ Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München	B	14	Maria Schmidbauer	Südbayern
03.-08.03.2024	Campus LICHT auf der Light + Building 2024 in Frankfurt a.M.	M, V	ca. 150	Hochschullehrende und Studierende	LiTG e.V.
16.03.2024	Führung durch den Essener Filmpalast mit Blick hinter die Kulissen in Essen	B	23		LTGR
25.-27.03.2024	LiTG auf der eltefa	V	29		Württemberg
25.04.2024	Messenachlese – light & building Haus V	B, V	12	Mitglieder der BG	Mecklenburg-Vorpommern
28.04.2024	Abendlicher Lichtblick in Kassel Ersetzen statt entsorgen: Reparierbarkeit von Leuchten und Austauschbarkeit von Komponenten Licht- und Steuerungstechniken: DALI2-Casambi, Long Range APCON Steuerungssystem	V	23	K. Kubsch (Lifa – innovative Lichtsysteme GmbH), S. Dierks (RIDI Leuchten GmbH)	Thüringen-Nordhessen

Datum	Veranstaltungstitel	Art*	Teilnehmende	Referenten	Bezirksgruppe
30.04.2024	Beleuchtung von Verkehrswegen und Sportplätzen – Technik, Theorie sowie Licht und Schatten real erleben in Traunreut	B	14	Jörg Kupferschläger	Südbayern
07.05.2024	„Highlights“ der Alten Pinakothek in München	B	11	Maria Schmidbauer	Südbayern
22.05.2024	Kolloquium -ZUKUNFT LICHT- zum Thema Lichttechnik in automobilen HMI Klimabediengeräten in Lippstadt	V	14	Marvin Lippmann, Display & Optics Engineer bei BHTC	LTGR
23.05.2024	innovative Licht STEUERUNG & REGELUNG online	V	35	Thorsten Oliver Stamm	LTGR
05.06.2024	Beleuchtungskonzept Altstadt Düsseldorf im Wandel: Düsseldorfs Gaslaternen im aktuellen Jahrzehnt hybrid	B	46	Dipl. Ing. (FH) Matthias Hempel, Netzgesellschaft Düsseldorf mbH	LTGR
06.06.2024	Nachhaltigkeit in der Lichttechnik Nur ein „leeres“ Schlagwort oder schon Realität	V	50	Sebastian Koche, Heiko Becker	Rheinland
07.06.2024	88. Vorstandsrats-Sitzung gemeinsam mit der 203. V-Sitzung in Detmold/Hannover	H	11		LiTG
07.06.2024	Sommerveranstaltung Westfälische Landesmuseum mit Planetarium mit Abendessen in Münster	H, B	54		LTGR
25.07.2024	DALI 2 der SUB-BUS in der Beleuchtungstechnik online	V	69	Pascal Vinzenzo; Martin Albrecht	LTGR
26.07.2024	„Dan Flavin“ FischerBau in Polling	B	17	Maria Schmidbauer	Südbayern
07.09.2024	Führung durch die ehemalige Berliner Lampenstadt	B	25	Dr. Liewald	Berlin-Brandenburg
12.09.2024	Biologisch Rotes Licht für besonderen Natur- und Insektschutz in Ahrenshoop	B	15	Frau A. Storm, Vorsitzende & GF FÖRDERVEREIN Nationalpark Boddenlandschaft e.V., Herr Schmiedel	Mecklenburg-Vorpommern
06.09.– 08.09.2024	Lux junior 2024 17. Forum für den lichttechnischen Nachwuchs	T	70	31 Referent*innen	Thüringen-Nordhessen
09.10.2024	Entdecke die Magie des Lichts in Essen	B	20	Dr.-Ing. Karin Kückelhaus	LTGR
10. - 11.10.2024	LiLe 2024 In Weimar	T	48	17 Referent*innen	Thüringen-Nordhessen



Regionale Veranstaltungen

Datum	Veranstaltungstitel	Art*	Teilnehmende	Referenten	Bezirksgruppe
14.10.2024	KNX - der BUS der Beleuchtungstechnik online	V	30	Carsten Schulz	LTGR
05.11.2024	Zukunftsfähig Beleuchten Symposium in Berlin	V, P	141	7 Referent*innen	Berlin-Brandenburg
13.11.2024	Insektenfreundliche Beleuchtung: Stand der Wissenschaft und Handlungsempfehlungen für Kommunen hybrid	V	60		LTGR
21.11.2024	„Wirkung des Lichts auf den Menschen“ in Planegg	V	22	Dieter Lang, Martina Freytag	Südbayern
26.11.2024	Dynamischer Betrieb von Industriebeleuchtung	V	16		Dresden
28.11.2024	Jahresschlussveranstaltung BG MV: Industriebeleuchtung Werksbesichtigung Liebherr in Rostock	B	12	Herr H. Reincke Projektleiter Invest Liebherr Herr R. Froeschke - EWO	Mecklenburg-Vorpommern
29. und 30.11.2024	204. V-Sitzung (Klausur) Hybrid in Hofbieber	H	15		LiTG
19.12.2024	Jahresabschluss im Kunstgebäude + Weihnachtsmarkt Stuttgart	B	13		Württemberg